

# Streik - Notausgabe.

Einzelpreis 7000 Mk.

Bezugspreis für September wenn vor dem 5. September entrichtet:  
In der Geschäftsstelle 150.000 Mk. pol.  
Durch Zeitungsbörsen 160.000  
die Post 161.000  
Ausland 200.000  
Reaktion und Geschäftsstelle  
Lodz, Petrikauer Straße Nr. 86.  
Telephon Nr. 688.  
Postcheckkonto 60.689  
Honorate werden nur nach vorheriger Vereinbarung gezahlt. Unverlangt eingelangte Manuskripte werden nicht aufbewahrt.

## Freie Presse

Werbekosten deutsche Tageszeitung im Polen.

Nr. 122.

Lodz, Dienstag, d. 9. Oktober 1923.

1. Jahrgang

### Die Lage in Deutschland.

#### Eine Koalition der mitteldeutschen Staaten.

Berlin, 8. Oktober (Pat.) In Leipzig fand eine Konferenz zwischen dem sächsischen Ministerpräsidenten Zeigner und dem thüringischen Fröhlich statt, auf der über die Frage der Bildung einer Koalition der Mitteldeutschen Staaten beraten wurde. Zwischen den sächsischen und thüringischen Regierung bestehen keinerlei Meinungsunterschiede. Die zu schaffende Koalition der mitteldeutschen Staaten soll ein Gegengewicht zu dem in Bayern um sich greifenden Faschismus bilden. In Thüringen wie auch in Sachsen nehmen die Kommunisten an der Regierung teil.

#### Sonderbestrebungen Hannovers.

Berlin, 8. Oktober (A. W.) Der „Hannoversche Landtag“ berichtet, dass die Zeitung der Deutsch-Hannoverschen Partei beschlossen habe, Vorbereitungen für die Durchführung einer Volksabstimmung in Sachen der Staatszugehörigkeit Hannovers zu treffen.

#### Ein kommunistischer Kultusminister in Deutschland.

Berlin, 8. Oktober (Pat.) Zwischen den Sozialisten und Kommunisten ist eine Verständigung zustandegekommen. Die Kommunisten werden das Portefeuille des Arbeits- und des Kultusministers erhalten.

#### Von der deutschen Not.

Düsseldorf, 8. September (Pat.) Der Wochenlohn eines Arbeiters wurde auf 3 Milliarden erhöht.

Wien, 8. September (Pat.) In New York wurde gestern die deutsche Mark mit 900 Millionen für den Dollar notiert.

#### Die Bevormundung Deutschlands

Berlin, 7. Oktober (A. W.) Wie verlautet, wollen die Regierungen der Verbündeten die deutsche Regierung durch eine Note davon in Kenntnis setzen, dass die interalliierte Militärkontrollkommission in Deutschland ihre Tätigkeit wieder aufnehmen werde. Diese Maßnahme soll mit dem letzten Putschversuch in Küstrin im Zusammenhang stehen.

#### Witos will reden.

Wir aber wollen Taten sehen!

Wie wir erfahren, wird Ministerpräsident Witos auf einer der nächsten Sejmssitzungen eine längere Regierungserklärung abgeben.

#### Rücktritt des Gesundheitsministers.

Warschau, 8. Oktober (A. W.) Der Leiter des Gesundheitsministeriums, Dr. Jerzy Bujalski, ist um seinen Rücktritt eingekommen, und zwar mit Rücksicht auf den gestrigen Beschluss des Minister-

#### Rheinische Grossindustrielle bei Degoutte.

Paris, 8. X. Das Tagesereignis für die politisch interessierten Kreise von Paris ist der Besuch der Grossindustriellen Stinnes, Böler, Klöckner und des Leiters der staatlichen Gruben im Ruhrgebiet, v. Belsen, bei General Degoutte in Düsseldorf, dem sie Vorschläge für die Wiederaufnahme der Arbeit und den provisorischen Wiederbeginn der Reparationslieferungen unterbreiteten.

Die Delegierten sind dann nach Berlin abgereist, um der Reichsregierung Bericht zu erstatten.

#### Poincarés übliche Sonntags-Entheiligung.

Ligny en Barrois, 7. Oktober (Pat.) Gelegentlich der hier stattgefundenen Enthüllung des Denkmals für die im Kriege Gefallenen hielt Poincaré eine Rede, in der er u. a. erklärte:

„Deutschland wird wesentlich bemüht sein, die Schuld von sich auf Frankreich abzuwälzen, da Frankreich ohne Rücksicht darauf, von wem Deutschland geführt wird, nicht aufhören wird echte Garantien und Reparationszahlungen zu fordern. Frankreich wird konkrete Vorschläge der deutschen Regierung erst dann anhören, wenn der passive Widerstand im Ruhrgebiet aufgehört hat und die regelmässigen Sachleistungen wieder aufgenommen werden. Wir sind der Hoffnung, dass alle Verbündeten den Standpunkt Frankreichs schliesslich besser verstehen werden. Warum sollten sich denn auch alle Verbündeten entgegensezten, anstatt sich gegenseitig zu verstehen. Keines von den Verbündeten kann die Bestimmungen des Versailler Vertrags eigenmächtig auslegen, auch dann nicht, wenn es sich um eine Herabsetzung der deutschen Schulden handelt. Frankreich wird von seinen im Gelbbuch veröffentlichten Programm nicht ablassen. Frankreich besitzt kaum die Mittel, um die mit dem Wiederaufbau der zerstörten Gebiete verbundenen Ausgaben zu decken. Deswegen ist es entschlossen, Deutschland keinerlei Anleihen zu gewähren. Frankreich wird es verstehen, Deutschland zur Einhaltung seiner Verpflichtungen zu zwingen. Wir werden unsere Forderungen durchsetzen, wenn wir Gerechtigkeit (?) verlangen. Wir werden weiterhin bemüht sein, die Ungläubigen auf freundliche Weise zu bekehren. Die wichtigste Sache ist die Erreichung unseres Ziels, und dieses Ziel werden wir erreichen.“

rates, wonach das Gesundheitsministerium aufgelöst werden soll.

#### Auch die Mehrheitsparteien gegen Kucharski.

Beim Ministerpräsidenten hat eine Konferenz der Regierungsmitglieder mit Vertretern der Mehrheitsparteien stattgefunden, auf welcher Finanzminister Kucharski seinen Finanzplan vorlegte. Bei der Diskussion, die sich über diesen Plan entwickelte, war der Finanzminister Gegenstand einer sehr scharfen Kritik seitens der christlich-demokratischen Partei.

Ortsausgabe und Ausgabe der nach Sonntagen folgenden Tage freihergestellt  
Anzeigenpreise:

Die 7-seitige, Illustrierte 2000 Mk. pol.  
Die 3-seitige, Reklame, (Illustriert) 8000.  
Eingeblendet im lokalen Teil 15000.  
bis zum 6. Oktober wenn im voraus entrichtet.

Für arbeitssuchende besondere Vergünstigungen. Anzeigen an Sonn- und Feiertagen werden mit 25 Prozent berechnet, Auslandsförderung 50%. Zuschlag bei Betriebsstörung durch höhere Gewalt, Arbeitsniederlegung, Schließung der Zeitung oder Aussperrung hat der Bezieher keinen Anspruch auf Nachlieferung der Zeitung oder Rückzahlung des Bezugspreises.

#### Pluciński - Seydas Nachfolger?

Polnische Blätter berichten, dass der Vertreter Polens in Danzig, Vizeminister Pluciński, für den Posten des polnischen Außenministers an Stelle Seyda bestimmt aussesehen ist.

Es kann im Interesse des polnischen Staates nur begrüßt werden, dass Seyda, dieses Urbild eines unfähigen Ministers, von der Bildfläche verschwindet. Herr Seyda kann dann wieder weiter in den Pariser Salons schwarzwesteln gehen.

#### Hilton Young in Polen.

Warschau, 7. Oktober (Pat.) Hilton Young ist am Sonntag nachmittag in Begleitung Trotters, eines höheren englischen Finanzbeamten in Warschau eingetroffen. Vergangenen Donnerstag bereits traf der zweite Begleiter Youngs, Herr Penson Dion, in Warschau ein. Am Montag endlich kommt Herr Nixon, gleichfalls ein höherer englischer Finanzbeamter in Warschau an.

#### Französischer Besuch.

Warschau, 8. Oktober (Pat.) Morgen kommt der französische Senator Beranger nach Warschau, um die wirtschaftliche Lage Polens kennenzulernen.

#### Parlamentsnachrichten.

Das Mandat des Abg. Luckiewicz erloschen.

Warschau, 8. Oktober (Pat.) In der heutigen Sitzung befasste sich die Sejmkommission für Unantastbarkeit der Sejm abgeordneten u. a. mit der Angelegenheit des ukrainisch-kommunistischen Abg. Luckiewicz, dessen Mandat als erloschen erachtet werden soll, und zwar mit Rücksicht darauf, dass er ohne Rechtfertigung 20 Vollzittingen des Sejms versäumt hat. Die Kommission beschloss einstimmig, dem Sejm einen Antrag zu unterbreiten, in dem das Erlöschen des Mandats des genannten Abgeordneten bestätigt werden soll.

#### Eine misslungene Revolution in Portugal.

ROM, 7. Oktober (Pat.) Meldungen aus Madrid zufolge ist in Nordportugal eine Revolution ausgebrochen, die durch die Konservativen entfacht wurde, und die gegen den neuen Präsidenten Goméz gerichtet ist. In Lissabon wurden mehrere Bomben geworfen. Der Verkehr ist infolge eines Eisenbahnerstreiks eingestellt. Es wurde der Belagerungszustand verhängt.

Rom, 8. Oktober (Pat.) Aus Madrid wird gemeldet: Die Revolution in Portugal wurde im Keime erstickt. Die Rebellen retten sich durch die Flucht. Die Nachricht bestätigt sich, dass die Bewegung gegen den Präsidenten Goméz gerichtet war, auf den schon am 3. Oktober ein Anschlag verübt wurde.

## Amerika verschenkt nichts.

London, 7. Oktober (Pat.) Reuter meldet aus Washington: Präsident Coolidge betonte auf einer Pressekonferenz, dass die Vereinigten Staaten fest entschlossen sind, keinem der europäischen Staaten auch die geringste Summe von ihnen in Amerika erhaltenen Anleihen zu erlassen. Amerika könnte nur hinsichtlich der Zinsen und der Zahlungsbedingungen gewisse Erleichterungen gewähren.

## Lokales.

Lodz, d. 9. Oktober 1923.

### Das Ergebnis der Senioratswahlen,

die am Sonntag in den beiden Lodzer evangelischen Gemeinden vorgenommen worden waren, stellt sich wie folgt dar: In der St. Trinitatis-

Gemeinde nahmen von etwa 1700 Stimmberechtigten 201 Personen an der Wahl teil (Die Mindestanzahl beträgt 200). Gewählt wurden die Herren: Stöldt mit 143, Schwarz mit 142 und Spickermann mit 104 Stimmen. In der St. Johannis-Gemeinde mussten die Wahlen wegen zu geringer Beteiligung (von 256 Stimmberechtigten waren nur 71 Personen erschienen) ausfallen.

Dasselbe Schicksal war den Wahlen in Zgierz beschieden, wo die Beteiligung gleichfalls zu gering war.

### Die Entlassung der Jahrgänge 1899 und 1900.

Das Kriegsministerium hat die Entlassung der Angehörigen der Jahrgänge 1899 und 1900 angeordnet, wenn sie in der Zeit vom 14. April bis Ende dieses Jahres eine vollständige militärische Ausbildung erhalten haben. Soldaten der genannten Jahrgänge, welche nach dem 10. Dezember 1921 eingezogen wurden, werden bis auf weiteres nicht entlassen werden.

### pap. Ein Monat-Extragehalt für die Beamten.

Wie wir erfahren, hat der Ministerrat in einer seiner letzten Sitzungen beschlossen, den Staatsbeamten eine Unterstützung in Höhe eines Monatsgehalts auszuzahlen. Diese Unterstützung soll unverzüglich ausgezahlt werden.

### bip. Der Zucker ist teurer geworden.

Die Handelsabteilung des Magistrats hat die Zukerpriise auf 38,000 M. für ein Kilo Farin und 52,000 M. für Stückzucker erhöht.

### Warschauer Börse.

	Warschau, 8. Oktober
Dollar	580.000
Deutsche Mark	0.0008
Pfund Sterling	2,640000
Franz. Franken	34500
Tschechische Krone	17180
Schweizer Franken	108800

	Warschau, 9. Oktober
Dollar	630000
Deutsche Mark	0.0006
Pfund Sterling	2,872000
Franz. Franken	37700
Tschechische Krone	18670
Schweizer Franken	112800

Verantwortlich für den gesamten Inhalt und den Verlag:  
Hauptredakteur Adolf Kargel. — Verlag: „Libertas“  
Druck Petrikauerstr. Nr. 35.

## Student,

in erstklassiger Stellung, sucht ab sofort ein, möbliertes Zimmer, bei Familie. Preis Nebensache. Offerten unter „W F“ an die Geschäftsstelle des Bl.

## Fräulein

welches auch nähen kann, wird zu einem Säugling gesucht. Wölczanska 222 bei Milleo

## SETZERINNEN WERDEN GE SUCHT „FREIE PRESSE“ PETRIKAUER 86.

## Zarząd Spółki Akcyjnej Rolei Elektrycznej Kódzkiej

- Na zasadach zawidomio PP Akcjonariuszów, że we wtorek dnia 30-go października r. b. o godzinie 4-ej po południu w lokalu Banku Handlowego w Łodzi, Aleje Tadeusza Kościuszki 15, odbędzie się stosownie do Par. 37 Statutu Spółki
1. Rogatzenie i zatwierdzenie sprawozdania i bilansów za lata: 1920, 1921, 1922 i pierwszych 6 miesięcy 1923 r.
  2. Podział zysków za lata: 1920, 1921, 1922 i 6 pierwszych miesięcy 1923 r.
  3. Sprawozdanie z zawarcia nowej umowy koncesyjnej.
  4. Wybór komisji do zakończenia rozrachunków z okresu poprzedniej umowy koncesyjnej.
  5. Wybór członków Zarządu i ich zastępców.
  6. Wybór Komisji Rewizyjnej.
  7. Wniosek Zarządu co do rozwojowy, przewidzianej w nowej umowie koncesyjnej, i finansowania rozbudowy.

PP. Akcjonariusz, życzący sobie uczestniczyć w tem Zgromadzeniu, winni złożyć swoje akcje lub kwity depozytowe w biurze Zarządu w Łodzi przy ulicy Tramwajowej Nr. 6 najpóźniej do dnia 28-go października r. b. Zgromadzenie nie dospie do skutku z powodu przedstawienia niedostatecznej ilości akcji, to w sobotę dnia 17-go listopada r. b. w tym samym lokalu i o tej samej godzinie odbędzie się stosownie do Par. 53 Statutu powołane Walne Zgromadzenie z tym samym porządkiem dziennym, które będzie praworonne b. 142 względu na liczbę przedstawionych akcji.

## Dr. Roschaner

Spezialist für Hals-,  
Nasen- und Ohrenkrankheiten  
und Geschlechtskrankheiten  
empfängt von 10-12 und  
von 5-7 Uhr  
Nawrotstr. Nr. 7.

Haut- u. venerische Krankheiten  
Dr. S. Lewkowicz  
Konstantine 9.  
Empfangt von 9-11 vorm.  
und von 6-8 nachm., von  
5-6 für Damen. 299.

Zurückgekehrt  
Dr. Prybalski

Haut, Haar, v. nerische u.  
hinnorganerkrankheit. Be-  
handlung mit Quarzlicht  
(Haarausfall) u. Röntgen-  
strahlen, Elektrostation u.  
Massage. Von 9-1 u. 4-8  
für Damen von 4-5 Uhr.  
awadzka Nr. 1. 300

## Edmund Eberl

Dr. med. BRAUN,  
Spezialist für  
Haut-, venerische und  
Harnorganerkrankheiten  
poludniowa 23  
Empf. v. 8-10, 1-2 und  
von 4-8. 2934

## Dr. D. FRIED

Sienkiewicza 37.  
Innerliche- und Kinder-  
Krankheiten.  
Empf. v. 12-1, 6-7 Uhr  
Tel. 24-78.

## Kunst-Weberei.

Es werden in Garderoben,  
Waren, Sweaters, Garde-  
nen, Teppiche und Kälts-  
träger aller Art verarbeitet.  
Gute Beiträge. 2922

## Felicie ROSEN

Zahnarzt  
ist aus dem Ausland  
zurückgekehrt.

Kilińskiegost. Nr. 47.  
Bemerkung: links 1. St.  
front. 3033

## Unterricht

in der polnischen Sprache.  
Off. unter 8. 10° an die  
Geschäftsst. d. Bl. 2971

## Violin- Unterricht

wird gründlich und zu-  
verlässigen Kreisen erteilt.  
Ertragene Navrot. 68, W. 6.

## flotte Maschi- nenstickerin

in ungünstiger Stellung  
sucht sich zu verändern.  
Näheres 6-go Sierpnia  
Nr. 32, W. 6 v. 3-6  
nachm. 2989

## Frankfurter Stadtressender

wird für unsere Frau- u.  
lose Wohlfahrtsarbeit g. f. mit  
Kliniego 185. Sprech-  
stunden täglich von 10-1  
Uhr mittags, außer Frei-  
tag u. Sonnabend. 8. 03

## Ein tüchtiger Chausseur-Mechaniker

wird sofort gesucht. Nur  
mit guten Bezeugnissen sich  
melden bei Joseph Blasch.  
Petrikauer. 149, bis 5 Uhr  
früh oder v. 1-2. 2987

## Tüchtige selbständige Schlosser,

Bauaufsäger  
und kräftige  
Lohelinge  
können sich melden in der  
Bauhöfelei, Gdańskstr.  
Nr. 61. 2024

## Stickerinnen

für bunte Handstickerei  
werden sofort gesucht.  
Näheres 6-go Sierpnia  
Nr. 32, W. 6 v. 3-6  
nachm. 3011

## Heirat.

Für meine  
welche intelligent u. hübsch  
ist, etwas Vermögen und  
eine Zimmerseinrichtung  
möglich, suche ich einen  
intelligenten Herrn v. 50-55  
Jahren. Konversation gleich-  
mäßig. Off. unter Diana  
an d. Geschäftsst. d. Bl. 2988

## Junger Ehemann

Schlosser, Dr. u. Staatssan-  
ge. Dr. g. Siedlung von 18. vti.  
1. II. Stellung. Olesch,  
Kowalewo (Pomorze). 3022

## Besseres Mädchen

das auch gut poln. spricht  
wird zu Kindern gesucht.  
Kliniego 78, W. 4, von  
10-5 Uhr nachm. 2988

## Ein

Stubenmädchen  
mit guten Bezeugnissen wird  
gesucht. Petrikauer. 278,  
Wohnung 2. 2917

## Dienstmädchen

zuverlässig, zum sofortigen  
Antritt gesucht.  
Petrikauer. 145, W. 19  
20°4

## Röberin

werden zum Wäschen-  
sofort gesucht. Arbeit  
im Geschäft, sowie fürs  
haus. Näheres zu er-  
fragen: Podlesna 26.  
2921

## Lehrling

Sohn achbarer Eltern, der  
das Schreinerhandwerk er-  
lernen will, kann sich mel-  
den bei Jul. Hentsch Wo-  
mierska 49. 2916

## Lehrling

mit 4-ll. Schulbildung und  
½ Jahr Büropraxis sucht  
Stellung. Ges. Angebote  
unter „D. D.“ an die Ge-  
schäftsst. d. Bl. erbieten

## In die Fröbel-Schule

K. WEIGELT,  
Nawrot-Str. 12

werden noch Knaben und Mädchen im ver-  
schulpflichtigen Alter angenommen.

## Motor

5 Bl. sofort zu laufen  
gesucht. Wo, sagt die Ge-  
schäftsst. d. Bl. 2988